



S o e b e n s i n d e r s c h i e n e n

IWAN W. KIREJEWSKI  
D R E I E S S A Y S

Übersetzt und eingeleitet von Harold von Hoerschelmann  
Geheftet 18 Mark, in Pappband 24 Mark

Der theoretische Begründer und Verfechter des „Slawophilentums“ — jener geistigen Richtung in Rußland, der im Gegensatz zu dem „Westlertum“ der moderne europäische Fortschritt, die Wissenschaftskultur überhaupt und die Europäisierung Rußlands als ein Werk des Teufels galt — kommt hier in seinen prägnantesten Essays zu Worte. Auf weltanschaulichem Gebiet läßt sich der Gegensatz zwischen beiden Richtungen am besten durch die Namen Schelling und Hegel verdeutlichen. Besonders ist es der spätere Schelling — dessen Anschauungen noch in der Philosophie unserer Tage nachwirken —, den die Slawophilen sich zu eigen machten, und wodurch ihre Theorien für uns ein besonderes Interesse haben.

PETER TSCHAADAJEW  
U N D R U S S L A N D S S E N D U N G  
TSCHAADAJEWS SCHRIFTEN

Übersetzt und eingeleitet von Dr. Elias Hurwicz  
Geheftet 18 Mark, in Pappband 24 Mark

Tschaadajew hat auf seine Zeitgenossen und Nachfahren einen höchst mannigfaltigen, bis auf die Gegenwart reichenden Einfluß ausgeübt. Doch erst in der jüngsten Vergangenheit und Gegenwart fing man an, ihn richtig einzuschätzen. Obwohl Bekämpfer des Slawophilentums und im Innersten konservativ, ließ er sich doch nicht in den Rahmen einer Richtung oder Partei hineinpressen und hat daher sie Alle beeinflußt. Und so kann es nicht wundern, daß seine Gedanken im russischen Sozialismus der Gegenwart — daß sie aber auch im geistigen Kampfe gegen das bolschewistische Regime anklingen.

R U S S I S C H E K R I T I K E R  
(Bjelinskij, Dobroljubow, Pissarew)  
A U S G E W Ä H L T E S C H R I F T E N

Übersetzt von Fega Frisch — Einleitung von Efraim Frisch  
Geheftet 22 Mark, in Pappband 28 Mark

Sinn und Zweck der vorliegenden Auswahl aus den Schriften der russischen sogenannten „Kritiker“ — Kritiker nicht nur nach unserem literarischem und ästhetischem Begriff —, die zum erstenmal in deutscher Sprache erscheinen, ist, durch einige prägnante Beispiele einen Eindruck zu geben von der Macht und Wirkung der Literatur auf Gesellschaft und öffentliche Meinung in Rußland und ein Bild von der geistigen und seelischen Beschaffenheit des Typus, der ihr solchen aktiven Charakter verlieh. Die hier dargebotene Auswahl aus den Werken radikaler Führer fällt in den Zeitraum, der zwischen den vierziger und sechziger Jahren eingeschlossen ist.

Diese drei Bände sollen zunächst teilweise Einblicke geben in Wesen und Eigenart des russischen Geistes. Das Verständnis für ihn ist uns heute notwendiger als je. Diesen Büchern ist deshalb weiteste Verbreitung sicher.

Weitere Bände behalten wir uns vor.

★

Wir liefern  
bar mit 35<sup>1</sup>/<sub>8</sub>% und 11/10 auch gemischt

D R E I M A S K E N V E R L A G M Ü N C H E N